

Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **46 (1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS REZEPT DES MONATS

Januar Federkohlsuppe

- | | |
|--------------------|----------------------------|
| 200 g Federkohl | 150 g Grünkern |
| 2 Esslöffel Öl | 1 Knoblauchzehe, gepresst, |
| 1 Zwiebel, gehackt | Thymian, Salz, Liebstöckel |
| 1 l Wasser | 100 g reifer Bergkäse |

Federkohl in feine Streifen schneiden, mit Öl und Zwiebel 5 Minuten andämpfen. Wasser, anschliessend Grünkern begeben, 10 Minuten kochen, dann würzen und auf der noch warmen Kochplatte 40 bis 50 Minuten ziehen lassen. Käse reiben und dazu servieren.

(Rezept aus: Die Jahreszeiten-Küche GEMÜSE, von S. Krebs und H. Loretan, Unionsverlag. Zu beziehen bei: Susanna Krebs, Ballenbühl, 3503 Gysenstein.)

Februar Sellerieplätzli

- | | |
|-------------------------|---------------------|
| 1 bis 2 Sellerieknollen | 1 Zitrone |
| 2 Eier | Paniermehl |
| 60 g Butter | evtl. 80 g Reibkäse |

Sellerie schälen und in viel Salzwasser etwa 15 Minuten kochen. Auskühlen lassen und in halbe Zentimeter dicke Scheiben schneiden. Zuerst in den verrührten Eiern, dann in Paniermehl (evtl. im Reibkäse) wenden. Bei starker Hitze in der Butter braten und mit Zitronenscheiben servieren. A. v. Fischer

WENDELINHOFF 5524 Niederwil

Bio-Betrieb sucht

landw. Lehrling oder Lehrtochter

auf August 1991

Mutterkühe, Freilandgeflügel, Obst- und Ackerbau, eigene Vermarktung und Alpbetrieb.

Vielseitige Ausbildung und Familienanschluss sind selbstverständlich.


Familie Vock-Bachmann, Tel. 057 22 29 59

Die Wahrheit aus den Himmeln

Eine Christusoffenbarung,
welche die Welt nicht kennt:

Das ist mein Wort

A und Ω . Das Evangelium Jesu.
Es war, es ist, es wird auf Erden sein.

Band I, 362 Seiten, Fr. 23.80
 Universelles Leben
Postfach, 8048 Zürich

VERANSTALTUNGEN

Möschberg

- Internat. Landbauberaterkonferenz, 8./9. Februar (Programm siehe Seite 12)
- Zentraler Gruppenanlass Tierhaltung, 20. Februar (Programm siehe Seite 12)
- Möschberg-Lehrlingskurs Teil I, 23./24. Februar (Programm siehe Seite 13)

Gruppenzusammenkünfte

Aargau

- *Mittwoch, 23. Januar, 13.30 Uhr*, Hotel Haller, Lenzburg
Martin Köchli, Buttwil: Die Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Intensivierung der Produktion und Bewahrung der Schöpfung
- *Mittwoch, 6. Februar*, Hotel Haller, Lenzburg
Orientierung über Schutzmarkenproduktion, z.B. Knospe, KAG, Natura-Beef
Direktvermarktung: Wissenschaftliche Grundlagen für den Praktiker
- *Mittwoch, 6. März, 20.00 Uhr*, Hotel Haller, Lenzburg
Wie wir das Jahr 2000 als Bio-Familienbetrieb überleben

Baselland

- *Mitte Januar*: Homöopathische Tiermedizin
- *März*: Gruppenzusammenkunft

Seeland

- *Dienstag, 5. Februar, 13.00 Uhr*, Hotel Krone, Aarberg
Agrarpolitik, mit R. Baumann, Grossaffoltern

Emmental

- *Mittwoch, 20. Februar*: Tierhaltung, zentrale Praktiker-Tagung zum Schwerpunktthema des Möschberger Gruppen-Winterprogramms auf den Höfen der Familien Held in Hasle und Heimiswil BE (vgl. Seite 12)

Bern

- *Mittwoch, 9. Januar, 20.00 Uhr*, bei Familie P. Däpp, Oppligen
GATT/EG, die Auswirkungen (mit Wiederholung des Vortrags von H.R. Strahm am agrarpolitischen Seminar auf dem Möschberg, Videofilm)
- *Mittwoch, 13. Februar, 20.00 Uhr*, bei Familie F. Dähler, Noflen
Viehhaltung, mit F. Dähler
- *Mittwoch, 13. März, 20.00 Uhr*, Vorleseabend

Oberaargau

- *Montag, 4. Februar*, Vermarktungsfragen

Luzern

- *Mittwoch, 16. Januar, 20.00 Uhr*, Rest. Bahnhof, Littau
Tierhaltung: Futterbau, Fütterung, mit H.P. Rohrer, Biobaterer FIBL, und J. Meierhans, Urswil
- *Mittwoch, 6. Februar, 20.00 Uhr*, Rest. Bahnhof, Littau
Kegelabend
- *Ende März*: Luzerner-Zürcher-Tagung. Besuch bei Firma Andermatt, Ruswil (Nützlingszucht)

Zürich

- *Montag, 14. Januar, 20.15 Uhr*, Schulhauspavillon Langrüti, Wädenswil, Diaschau mit A. Staub, Entomologe: Schädlinge und Nützlinge im Obstbau
- *Mittwoch, 23. Januar, 13.30 Uhr*, Frauennachmittag bei Familie Hauser, Wädenswil
- *Montag, 18. Februar, 20.15 Uhr*, bei Familie E. Frischknecht, Tann
Hat der Familienbetrieb ausgedient?
- *Montag, 4. März, 20.15 Uhr*, bei Familie E. Meili, Bubikon
Ein Fachmann orientiert über Baubiologie
- *Ende März*: Luzerner-Zürcher-Tagung (vgl. Gruppe Luzern)

Thurgau-St. Gallen

- Agrarpolitik, EG und GATT. Wiederholung des Vortrages von H.R. Strahm am agrarpolitischen Seminar auf dem Möschberg (Videofilm)
- Möschberg – Chance und Herausforderung, mit A. v. Fischer
Anlässlich der Neuformierung von regionalen Gruppen findet der gleiche Anlass an folgenden Orten und Daten statt:
- *Montag, 21. Januar, 13.15 Uhr* (ehem. Schulhaus Oberstetten)
 - *Montag, 21. Januar, 19.45 Uhr*, (bei Fam. H. Müller, Salmsach)
 - *Dienstag, 22. Januar, 13.15 Uhr*, (bei Fam. W. Gibel, Uesslingen)
- Fehlende Daten und genauere Angaben sind zu erfahren bei der jeweiligen Gruppenleitung oder auf dem Möschberg, Tel. 031 711 01 72.

AVG

Thurgau

- *Donnerstag, 14. Februar, 13.15 Uhr*, Hotel Anker, Romanshorn
Versammlung der AVG-Produzenten. Rückblick und Ausblick, Ernte und Vermarktung (Einladung folgt)
- *Freitag, 22. März, 13.15 Uhr*, Restaurant Schloss, Hagenwil
Bio-Bauerntagung Ostschweiz

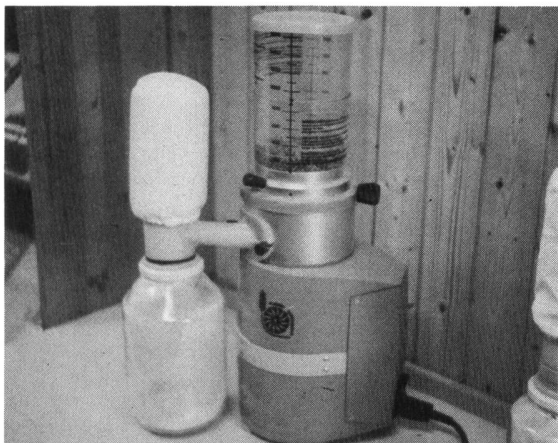
Bund für Naturschutz BL

- *Samstag, 26. Januar, 09.00 Uhr*, Kantonsmuseum Liestal
Tagung zum Thema Biotopverbund

In der nächsten Nummer:

- Bodenbearbeitung
- Hors-Sol
- Sind die Tage der schweizerischen Landwirtschaft gezählt?

Das ganze Korn ist eine vorzügliche Konserve wertvollster Nähr- und Vitalstoffe. Sobald es aufgebrochen wird, bewirkt der Luftsauerstoff eine Oxydation und damit einen nicht wieder gutzumachenden Wertverlust.



Mit einer

Elsässer Getreidemühle

mahlen Sie das Getreide erst unmittelbar vor dem Verbrauch. Schnell und schonend, grob oder fein, viel oder wenig.

Wir senden Ihnen gerne Unterlagen über die verschiedenen Modelle von 6 bis 200 kg Stundenleistung.

Biofarm-Genossenschaft, 4936 Kleindietwil
Telefon 063 56 20 10 / 56 31 16

Suchen Sie einen zuverlässigen Partner für die Herstellung von Drucksachen?

IHR PARTNER
DRUCKEREI JAKOB AG
3506 GROSSHÖCHSTETTEN
Telefon 031 711 14 21 Telefax 031 711 09 80

Wir freuen uns auf eine gute Partnerschaft!

ANIMA-STRATH

Wer in Kuh- und Schweinestall die körpereigenen Abwehrkräfte der Tiere unterstützen will, der verwendet dazu das

ANIMA-STRATH

Den Versand für dieses nach dem Strath-Verfahren hergestellte Erzeugnis besorgt für Euch die Genossenschaft in Galmiz.

BIO-GEMÜSE AVG, Anima-Strath-Versand
3285 Galmiz FR, Telefon 037 71 42 42

Alle Bestellungen nehmen wir mit einer Postkarte oder per Telefon gerne entgegen.

Kultur und Politik

1945 bis 1988

Die Restbestände der von Dr. Müller selbst herausgegebenen Hefte liegen jetzt auf dem Mösberg sortiert vor.

Nachbestellungen sind ab sofort möglich! Vervollständigen Sie Ihre persönliche Sammlung.

Interessenten für eine **Gesamtausgabe** der Jahrgänge 1945 bis 1988 melden sich bitte direkt auf dem Mösberg.

Schlaflosigkeit? Nervosität?

Naturheilmittel aus Hefe und den Arzneipflanzen Baldrian (Wurzeln), Passionsblume (Kraut) und Pfefferminze (Blätter)



BIO-STRATH Nr. 8
Schlaf-Nerven-Tropfen

BIO-STRATH®